

# Schattenbeet beginnt zu blühen

27.07.2020  
Blaubeck-Post

## Grünpaten arbeiten in kleinen Gruppen an der Verschönerung ihrer Stadt

Urberach – Still und leise und zunächst unauffällig wächst das neue Grünpatenbeet. Im Jochert in Urberach weiter: Coronabedingt sind es keine großen Pflanzaktionen, die den Rödernmärkten auffallen, sondern kleine Helfergruppen, die zur Verschönerung und zur bewussten Umweltverbesserung beitragen. So wird derzeit im Jochert am Wendehammer Nähe Sperrweg ein „Schattenbeet“ kräftig verschönert, nicht nur mit Pflanzen, sondern auch mit Wurzeln, naturbelassenen Windspielen und mit erläuternden Informationen.

Unterstützt bei der Planung wurde die Gruppe von der Rödernmärker Biologin Doris Lerch. Als Maria Becker von den Urberacher Grünpaten dort anfang zu graben, zu pflanzen und zu gießen, bekam sie Besuch von den Nachbarskindern Eillee (6) mit ihrem kleinen Bruder Jakob (2) und von Merle (5), die gerne helfen wollten, und sie wurden auch sofort integriert. Nun hat Eillee mit Maria Becker neue Pflanzen gesetzt, die jetzt regelmäßig gewässert werden müssen.

Finanziert konnten sie aus dem Basarelos beim Eröffnungsfest der renovierten Rodauquelle werden. Für Neuanlage und Unterhaltung von



**Gemeinsam mit Maria Becker gräbt die sechsjährige Eillee Löcher im Schattenbeet im Jochert und versenkt darin neue Pflänzchen. Sie wohnt gleich daneben und wird auch in Zukunft beim Gießen mithelfen.**

FOTO: ZIEBECKE

Grün- und Blühflächen steuerter die Stadt den Grünpaten neuerdings fünf Euro pro Quadratmeter bei. Auch weitere Nachbarn erweisen sich als Helfer, indem sie Maria Becker mit Wasser aushelfen, damit sie nicht mehr jeden Kamister von zuhause mitbringen muss. Die Aktion zieht langsam Kreise – so waren die Grünpatenschaften auch geplant. „Weitere Neupflanzungen sind für die Sommerzeit nicht vorgesehen, da wir die bisherigen Pflänzchen erst mal sichern müssen mit Jäten und Gießen“, erläutert Maria Becker. „Ein kleines Fest oder Treffen mit den Aktiven der Patenschaften ist in Kürze an einem Freitagvormittag geplant – der Termin ist noch offen. Natürlich unter Corona-Regeln.“ Im Herbst soll es dann mit Zwiebelpflanzungen weitergehen.